

Wie viel politische Verantwortung sollen und dürfen Unternehmen übernehmen?

**Kooperationsveranstaltung des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik e. V.
und des Arbeitskreises Evangelischer Unternehmer**

Wie viel politische Verantwortung sollen und dürfen Unternehmen übernehmen?

14. Dezember 2022 | 18:30 - 20:00, online



AEU Arbeitskreis
Evangelischer
Unternehmer in
Deutschland e.V.

dn DEUTSCHES NETZWERK
WIRTSCHAFTSETHIK
We EUROPEAN BUSINESS ETHICS
NETWORK DEUTSCHLAND E.V.

**Impulsgeber:
Prof. Dr. Markus Scholz, Technische Universität Dresden**

**Kooperationsveranstaltung des
Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik und des Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer**

Die Debatte um die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen - kurz CSR - ist nicht neu, befindet sich jedoch seit geraumer Zeit im Wandel. Der Ukraine-Krieg hat eine Frage in den Fokus gerückt, die auch außerhalb dieses Konfliktes relevant ist: **Wie verhalten sich Unternehmen in Kriegszeiten?** Und aus wirtschaftsethischer Sicht vor allem die Frage: **Wie sollen oder sollten sich Unternehmen in politischen Fragen verhalten?** Oder kurz formuliert: wie politisch sollen und dürfen Unternehmen sein?

Das Deutsche Netzwerk Wirtschaftsethik (DNWE) und der Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Deutschland (AEU) möchten diese Debatte aktiv mitgestalten und laden am **14.12.2022 von 18.30-20.00 Uhr (online via Zoom)** zu einer Diskussionsveranstaltung ein.

Dabei geht es u.a. um folgende Fragestellungen:

- Wo beginnt "politisches Engagement von Unternehmen"?
- Mit welchen Erwartungen sind Unternehmen in diesem Kontext konfrontiert?
- Wie ist es um die Legitimität des politischen Engagements von Unternehmen bestellt? Was wird als angemessen angesehen und was nicht?
- Welche gesellschaftlichen und auch unternehmerischen Grenzen hat politisches Engagement von Unternehmen? Und wann kann es auch gefährlich und schädlich sein?
- Worin liegen die Chancen von CPR und für welche Themen wäre mehr politisches Engagements von Unternehmen wünschenswert?

Wir freuen uns sehr, mit **Prof. Dr. Markus Scholz** - seit Oktober 2022 Professor für BWL, insb. Responsible Management an der Technischen Universität Dresden - einen renommierten Impulsgeber und Gesprächspartner für die geplante Diskussionsveranstaltung gewonnen zu haben.

Im Vorfeld zur Veranstaltung findet ab 17.00 Uhr (online) die Mitgliederversammlung des Deutschen Netzwerks Wirtschaftsethik statt.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das [Onlineformular](#) (mit Link hinterlegt:

https://www.aeu-online.de/ueberregionale-termine/wie-viel-politische-verantwortung-sollen-und-duerfen-unternehmen-uebernehmen-14-dezember-2022?no_cache=1#c1873.).